



nach Ihnen, die Sache keinesfalls so zu überbringen. Ich bin auch überzeugt, dass Prof. Friedrich, wenn Sie ihm die Sache überlegen, mit einer Versicherung des Termins einverstanden sein wird. So überlasse ich auch ihm, so werde ich doch Ihre Zeit dafür erübrigen müssen. Heute sende ich Ihnen Neujareskat und des neuen Londoner Fragment.

x) Ein rascher Durchsicht von KAR ist notwendig. Auch in BAV und Steiner ist vollendet noch was. Dann Keune ich die Leute über den Inhalt des 4AT-Teils 13396 und 13312 nach. Beide sind erledigt. Schließlich bitten auch die Haupt-Druck noch machen.

Nun zu Schuster! Ich habe mich oft gefragt, ob es nicht dankbarer von mir war, ihn bei dem Hauptbüro Posten nicht zu nehmen. Aber von welcher Seite ich die Sache auch betrachte, ich konnte nicht anders handeln. Wie ich Ihnen jetzt, ohne Keune, scheint das Engagement von Kraus nahe bevorstehend. Ich wollte, und will auch bestanden wissen, dass von der Sache geredet wird, die Sie völlig perfekt ist. Deshalb habe ich Kraus strengste Schweigepflicht aufgetragen. Schuster wird, wenn Ulmka fertig wird, mehr für sich thun können. Drum will ich versuchen, Roscher und Soden, die sehr einflussreich ist, zu interessieren. Vielleicht geht dies in Höhe der Bibliographie, die schon für ZA oder als eigenem Publikation (die handschriftliche gar nicht so schlecht wäre) — übertragen werden könnte. Alles, alle Hoffnung muss Haupt abgewiesen sein. Schließlich geht es nach Ebeling, und ich selbst werde ihm relativ weit — besser so drauf antwortet — weil im Post Raum, soweit (mir möglich ist) Beringersungen. Aber all das ist — ich gebe es zu — sehr unklar und für I. nicht befriedigend.

Dabei ist aber zu berücksichtigen: Man kann I. nicht als 100% - Anfertiger ansehen. Seine speziellen Begabungen wären mir eine nicht hoch genug eingeschätzte Hilfe, aber was man bei dieser unvollkommenen Arbeitsmethode für ein Können mit ihm hat, habe ich in dem 14. Jahrem schmerzliche Genug erfahren. Bei Haupt ist zu berücksichtigen:

Die Stellung ist zeitlich begrenzt, sowie ein Tätig ausgebildet ist, wird der Posten diesem übertragen. Ein Mann zu Kraus muss relativ früh sein, so etwas zu haben, dessen man sich durch zunächst von bemerken, in Deutschland Fuß zu fassen. Wenn auch schwer ist, darf es nicht verzweifeln und es sofort verwenden.

Seine Bescheidenheit in den Lebensansprüchen ist ein großes Plus.

Grüße für beide.

x) Aber ich sage Ihnen gleichzeitig, dass die Gräntze und recht genau von Keune.

Sich einverstanden mit es, dass Sie dass 4AT und K. Hermann senden nach Augsburg mit Hermann über Berlin gehen. Bitte ändern Sie das!

- 1) Man kann zu einer Arbeit nicht die Augen fest geschlossen lassen.
- 2) Ich habe die Idee mir persönlich zu machen:
- 3) die mit unbekanntem 4AT-Teile;
- 4) die 13396 von dem Hauptbüro (Hauptbüro);
- 5) Hauptbüro über zu I. & S. S.

Also nochmal: geschuldet dieses Zeug nicht publizieren!

Die mir unbekanntem Teile senden!

Soll ich an Friedrich schreiben? Wie ich oben noch als Beifügung, sind die Teile herausgegeben publizationsfähig.

Hilf mir Sie

Mantel

Da ich ohne dies an Friedrich schreiben muss, kann ich wohl anders als Ihnen dies mitteilen. x)